

Erlebnisreicher Nachmittag in der Römerstadt Carnuntum

Eltern herzkranker Kinder nützten Treffen, um Erfahrungen auszutauschen.

Linz/Petronell-Carnuntum, 11. September 2017 – Unter dem Motto „Herbstzauber – spannende Reise in die Römerzeit“ stand vergangenen Samstag das Treffen der Herzkinder Österreich der Bundesländer Wien, Niederösterreich und Burgenland. Wie hat Carnuntum in seiner Hochblüte ausgesehen? Was haben die Römer gegessen? Wie haben die Römer ihre Wohnungen beheizt? Legten die Römer auch Thermentage ein? Wie liefen Gladiatorenspiele ab? Die Antworten auf diese und weitere Fragen erfuhren herzkranke Kinder und ihre Eltern bei einer interessanten Führung durch die Römerstadt Carnuntum. Nach dem erlebnisreichen Rundgang ließen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer den Tag bei Kaffee, Saft und Kuchen gemütlich ausklingen. Für die tolle Organisation des Herzkindertreffens bedankte sich Michaela Altendorfer, Präsidentin und Geschäftsführerin von Herzkinder Österreich, bei Daniela Hasibar und Karin Rössler.

Corporate Data

1995 wurde der Verein gegründet, seit 2007 heißt die Plattform Herzkinder Österreich. Der Verein ist eine österreichweite Anlaufstelle für alle nicht medizinischen Anliegen für herzkranke Kinder, Jugendliche und deren Familien. Im Sommer 2008 wurde mit der Adaptierung des „Teddyhauses“ in Linz begonnen, im Herbst 2008 die Wohneinrichtung für betroffene Familien eröffnet. 2009 wurden in allen Bundesländern Informationsstellen für Herzkinder und deren Angehörige eingerichtet. Seit 2015 steht ein weiteres Teddyhaus in Wien zur Verfügung. Auf der Volksbank – IBAN: AT18 4533 0400 5005 0000 – wurde ein eigenes Spendenkonto für den Verein eingerichtet. Diese Spenden sind steuerlich absetzbar. Michaela Altendorfer kümmert sich als Präsidentin um die Agenden der Herzkinder Österreich.